

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Republik. 1918-1930
38 (1924)**

114 (17.5.1924)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-475202](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-475202)

Die „Republik“ erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und feiertage. Der Abonnementspreis beträgt für einen Monat 1.60 Goldmark (incl. Post), für halbjährige 8.00, für ein Jahr 15.00 Goldmark, durch die Post bezogen für den Monat -- 1.50 Goldmark.

Republik

Preis 10 Pfennig

Ausgaben-Gruppenliste: Militärische, alle Arten von Waffen, Munition, etc. (Liste folgt)

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg-Ostfriesland



Oldenburgers Volksblatt

Hauptredaktion: Peterstraße 74, Fernsprecher Nr. 58

Wilhelmshaven-Rüstringen, Sonnabend, 17. Mai 1924 * Nr. 114

Redaktion: Peterstraße 74, Fernsprecher Nr. 58

Die französischen Wahlen.

Von Paul Faure, Paris. (Mitglied der Kammer.)
Die Niederlage des politischen Gebildes, das den Namen „Nationaler Block“ trug, wird das Ausland überrascht haben. Ich bin nicht sicher, ob sie nicht ebenfalls die offiziellen Kreise Frankreichs erstaunt und zugleich betrübt hat, denn zwei Tage vor der Wahl ließ das Ministerium des Innern bereits die Niederlage des „Sturtes des Linken“ verkünden. Was den Sieg der sozialistischen Partei betrifft, so dachte niemand daran — außer uns; denn man nahm allgemein an, daß unter dem versärberten und verbrecherischen französischen Wahlverfahren und der kommunistischen Gegenliste unsere Kandidaten auf ein Minimum beschränkt würden. Jetzt muß man sich vor der vollendeten Tatsache beugen: der Nationale Block ist geschlagen, die Linksparteien haben den Sieg davongetragen.

In dem Lager der Sieger ist die Partei, die am meisten bevorzugt, unbestritten die unsere. Zahlenmäßig zählte sie 50 Gewählte in der früheren Kammer. Von jetzt ab überschreitet sie die 100. Aber ihr Sieg ist noch vollständiger und ausgedehnter in Anbetracht dessen, daß sie es war, die die Schlappedes Nationalen Blocks vorbereitete und bewerkstelligte hat. Der Nationale Block ist geschlagen worden wegen seiner verwerrenden Finanzpolitik, die den Armen belastete und die Spekulant und Großkapitalisten begünstigte, ferner wegen seines reaktionären Gehirns, da er durch die reine Rechte beherrscht war, und schließlich wegen seiner äußeren Politik, die ihre getrennten Auffassungen vertrat und Wege ging, wobei die wirklichen Interessen Frankreichs und ebenso die Europas verkannt wurden. Dabei muß man beachten: Die Sozialistische Partei allein hat seit dem 16. November 1919 den hartnäckigsten Kampf gegen diese ganze Politik geführt. Sie hat sich nicht demüht mit einer formellen Opposition oder mit unruhmlicher oder negativer Kritik. Für jede Frage, für jedes Problem hat sie ihre eigenen Lösungen vorgebracht, die bis ins einzelne durchgearbeitet und durchführbar waren, ohne auch nur im geringsten zu irgendeinem Zeitpunkt auf ihre idealen Auffassungen zu verzichten. Sie hat diese hartnäckige und schwierige Schlacht mit nur 20 Gewählten geführt, also eine durch die Spielung geschwächte Partei, die ihres Zentralorgans durch die Kommunisten beraubt war. In der Kammer fanden wir anfänglich ebenfalls Hölerei. Die Zurückhaltung der Radikalen Partei war zunächst vollständig. Erst als wir in gewissen Punkten gewonnen, als wir dem Nationalen Block Stellung auf Stellung entzifferten, erwachte die radikale Opposition, schwankend und schwächer. Insbesondere waren wir allein, um den Kampf gegen das Außerordentliche zu führen. An diese Dinge muß man erinnern, um die Bedeutung des Wahlausfalls vom 11. Mai zu verstehen.

Der Nationale Block ist also geschlagen, er verliert mehr als 100 Sitze. Die radikale Linke wird regieren können. Was wird jetzt geschehen? Hier kommen wir in das Gebiet der Vermutungen und der vorläufigen Mann darf sich nur sehr zurückhaltend dornagen. Aber was als möglich und erwünscht erscheint, ist die doppelte Krise im Ministerium und in der Reichsversammlung, die bevorsteht und notwendig ist. Poincaré und Millerand gehen als Verantwortliche aus der Abstimmung hervor; ihr Abtreten ist wahrscheinlich. Auf alle Fälle verlangen wir es nachdrücklich. Aber wer wird die Regierung übernehmen? Briand mit Vertretern der Linken und der Rechten gemischt? Herricot mit einem mehr nach links ausschlagenden Kurs? Niemand kann es noch wissen. Das wird von den Radikalen selbst abhängen, den ewig Högernden, die von kurzfristigen Steuerlasten geführt werden, die unaufhörlich freuz und quer fahren, wenn gebandelt und gerade aufs Ziel losgegangen werden muß. Ich erinnere u. a. auch daran, daß im November 1919 die offiziellen Sozialisten als gewählte Radikale, die als Parteiobrigkeit eingeschrieben waren, 130 oder 140 Abgeordnete anboten. Nach der Wahl waren es nur noch 85. Tiesmal wird es vielleicht umgekehrt sein. Aber warten wir es ab und fassen wir noch keine verfrühten Urteile über eine Situation, die noch etwas dunkel ist. Für den Augenblick bleibt eine Tatsache gewiß und erfreulich: der Nationale Block liegt am Boden und der Sozialismus hat sich kräftig erdoben und nimmt seinen Vorkurs wieder auf. Und die Kommunisten? Sie haben sich so übel als möglich benommen. Überall führten sie gegen die Sozialistische Partei einen abscheulichen Verleumdungsseidzug. Aber außer im Gebiet von Paris ist ihr Mißerfolg vollkommen gewesen. Ihre Vertretung in der neuen Kammer wird 27 Mandate betragen. Wenn man weiß, daß sie in Paris und dessen Umgebung allein 18 Gewählte haben, bekommt man eine Vorstellung von ihrer Schwäche in dem übrigen Frankreich.

Ah, dieses Paris! Ein entartetes Viehu, wo der Geist der Ungründlichkeit herrscht und wo die Tennagodie mißuntertöbte Verwühlmannen anrichten kann. Paris war einst borlan-

Reichskabinett und Regierungsfrage.

(Berliner Eigenmeldung.) Die Parteileitung der Deutschnationalen Volkspartei leitete am Donnerstag folgende Entschließung zur Frage der Regierungsbildung:
„Wir fordern, daß die gegenwärtige Reichsregierung entsprechend dem Wunsch der Wähler, der den veränderten politischen Willen des Volkes feststellt, das dem Reichspräsidenten alsbald ihren Rücktritt anbietet. Die gegenwärtige Regierung entsetzt jeglichen Rechts, Zeußstand in den Verhandlungen über das Sachverhalteangebots nicht entschuldigend zu vertreten. Wir erziehen einhellige Einspruch dagegen, daß das Kabinett eines andere Geschehnisse zur Durchführung des Wunsches der Reparationskommission vorlegt, oder auch nur in den vorbereitenden Verhandlungen den Organisationskomitee oder der Reparationskommission irgend welche Befürwörter über den Standpunkt der deutschen Regierung ablegt oder ablesen läßt. Die Deutschnationale Volkspartei wird beratige Erklärungen nicht als für sich bindend anerkennen.“

Das Reichskabinett tritt am morgigen Sonnabend zusammen, um sich mit der parlamentarischen Lage zu beschäftigen, nachdem die vorläufigen amtlichen Wahlergebnisse inzwischen vollständig bekannt sind. Die Beratungen dürften hauptsächlich den Zweck verfolgen, Klarheit darüber zu schaffen, ob die Regierung bereit anlässlich des Zusammentritts des Reichstages demissioniert oder sich im Parlament in offener Weise für einen Rücktritt zu erklären. Die Deutschnationalen verlangen zwar geradezu öffentlich den sofortigen Rücktritt des Kabinetts, ohne daß sie mit dieser Forderung Erfolg haben werden. Abschließend davon, daß wir mit der gegenwärtigen Regierung zwar nicht einverstanden sind, sind wir doch der Auffassung, daß im jetzigen Augenblick nichts verbändigerlicher ist als eine wochenlange Reichsreise. Sie wäre aber unvernünftig, wenn die Regierung sofort zurücktreten würde, da vor dem Zusammenritt des Reichstages an eine Neubildung des Kabinetts keinstens zu denken ist. Aber selbst wenn der Reichstag zusammentritt, bleibt es in Anbetracht des Wahlausganges auch noch sehr fraglich, ob sich die Möglichkeit einer schnellen Regierungsbildung ergibt.

Die bisherigen Koalitionsparteien besitzen mit gutem Recht die Stellungnahme zum Sachverhalteangebots als das A und O jeder Regierungsbildung, während die Deutschnationalen, trotzdem sie sich mehr als die Folgebildung nach der Forderung der anderen, bisher in dieser Frage noch kein klares Bekenntnis abgeben haben. Wie soll oder unter diesen Umständen eine Regierungsbildung mit den Deutschnationalen möglich werden, solange sie ihre Stellungnahme zu dem Sachverhalteangebots nicht mit Wahn und über dersehen und welchen Sinn hat die Forderung des Rücktritts der jetzigen Regierung? Es ist im höchsten Grade anzunehmen, daß der Rücktritt selbst nach dem Zusammenritt des Reichstages erst keine Demission einleitet, wenn er einmündigen Mehrheit darüber besteht, daß die Bildung einer Regierung mit Bürgerblocks sich schnell vollzieht, oder aber die Versuche des Herrn Dertig sehr reich scheitern, so daß bald nach dem Rücktritt erneut ein Kabinett auf der Basis der jetzigen Regierung gebildet werden kann.

Der Kampf im Ruhrgebiet.

(Offener Eigenmeldung.) Gemäß dem Schiedspruch vom 8. Mai fanden am 15. Mai im Auftrag der Gewerkschaften erneut Verhandlungen über die eingerichteten Anträge über Lohn- und Währungsänderung der Bekommen vom 1. Januar 1924 statt. Die Arbeitgeber erklärten, daß sie auch heute noch nicht in der Lage seien, irgendein Angebot zu machen. Nach mehrstündigen Verhandlungen sollte der Schlichter folgenden Schiedspruch: „Der Schiedspruch vom 15. Januar 1924 ist am 1. März mit dem Wahne wieder in Kraft getritt, daß nach Möglichkeit an diesem Währungsänderung eine Lohnminderung eintritt, deren Ausmaß sowie event. Währungsänderung der Lohnveränderung vom 18. Januar 1924 durch Schiedspruch an dem Tage festgesetzt wird, an dem die Arbeit im Bergbau wieder aufgenommen worden ist. Terminsetzung und Einleitung erfolgen durch den Schlichter für den Bezirk Westfalen.“ Die Arbeiterbetriebsräte haben diesen Schiedspruch ihre Zustimmung nicht geben können. Darauf haben die Arbeitgeberbetriebsräte folgende protokollierte Erklärung ab: „Die Arbeitgeberbetriebsräte haben diesen Schiedspruch abgelehnt und erklären, daß sie sich volle Verhandlungsfreiheit für die zukünftigen Verhandlungen vorbehalten.“

Der Schiedspruch wurde durch die Telegrammübermittlung eine neue programmatische Erklärung, in der betont wird, daß der Schiedspruch unter allen Umständen auf der Basis der dem Schlichter am 1. März mit dem Wahne wieder in Kraft getritt. Absprechen von dieser Art, die im Auftrag durchgeföhrt, allein lösen die in Berlin geführten Verhandlungen zum Schlichter bringen müßten, in die Note des Schiedspruches in einer weiteren Hinsicht überhaupt interessiert. Es heißt in der nämlich: Für den Bergbau überholt es sich bei den Verhandlungen nicht darum, ein paar Prozent Gewinn mehr zu erzielen, sondern die Arbeiter kämpfen um ihre Existenz. Die meisten von ihnen arbeiten solange die Reparationskassen nicht auf das Reich übernommen werden, mit Verlust.

Das es sich für die Arbeiterbetriebsräte nicht auszuschließen um eine neue Fronten Gewinn handelt, glauben wir uns erlauben zu dürfen. Aber im Grunde geht es den Arbeiterbetriebsräte um mehr. Es handelt sich für sie um ihre Existenz, d. h. um jene Existenz als

Unternehmer, die sich seit einiger Zeit in den Betrieben nicht unliebbar bemerkbar macht.

Ministerposten in Preußen.

(Berliner Eigenmeldung.) Der Hauptauschuss des preussischen Landtages verabschiedete am Donnerstag das preussische Ministerpostengesetz. Danach erhalten ausstehende Minister, sofern sie vier Monate im Amt waren, ein Übergangsgeld für den Dauer von drei Monaten. Der längere Amtsdauer wird das Übergangsgeld zwei Jahre gezahlt. (Wie in Oldenburg, Ned.) Das Übergangsgeld beträgt während der ersten sechs Monate 80 v. H., während der folgenden sechs Monate 70 v. H. der jeweiligen sechs Monate 60 v. H. und schließlich 45 v. H. der Dienstbezüge eines Staatsministers. War ein ausstehender Minister vier Jahre im Amt, und hat er beim Ablauf des Übergangsgeldes das 50. Lebensjahr vollendet, so erhält er im Ansehung an das Übergangsgeld ein Aufgeholt. Dessen Höhe richtet sich nach der Länge der Amtszeit und beträgt 35 v. H. der Dienstbezüge eines Staatsministers bei vierjähriger, 30 v. H. bei fünfjähriger Amtsdauer und erhöht sich für jedes weitere Jahr um 2 v. H. Das Übergangsgeld darf jedoch im Höchstfalle 40 v. H. der Dienstbezüge eines Staatsministers nicht übersteigen. Diese Regelung bezieht sich lediglich auf diejenigen Staatsminister, die nicht aus dem Demontium hervorgegangen sind. Wegen des Gesetzentwurfes stimmten die Deutschnationalen und Kommunisten.

Wahlstatistisches.

(Berliner Eigenbericht.) Der Reichswahlstatistischer Ausschuss hat am Donnerstag, nachdem die Wahlergebnisse aus den Wahlkreisen 1 (Oldenburg) und 16 (Hildesheim-Verden-Schleswig) erschienen, ebenfalls über die Mandate der beiden in Frage kommenden Wahlkreise entschieden. Danach erhalten durch Berechnung im Wahlkreisverfahren die im Reichstag: Kommunisten, Deutschnationalen und Sozialisten im Wahlkreis 1 (Oldenburg) 15 (Kommunisten) und Demokraten und Zentrum im Wahlkreis 16 (Hildesheim-Verden-Schleswig). — Es würde sich also in Hannover um den Gewinn Ruber und in Bremen um den Kommunisten gehen handeln.

Der Reichswahlstatistischer Ausschuss stellt ferner noch einmal die auf die Reichstagesentscheidungen fest. Unsere Partei erhält, wie schon erwähnt, 7 Mandate. Der amtlich festgesetzte Stand mit verzeichnet sind. Seine Kreiswahlmandate haben folgende Parteien erreicht, die daher auch für die Reichstagesausfälle unabhängige Sozialdemokratie . . . 234 977 Stimmen
Bund der Genossen 59 231
Christlich soziale Partei 124 507
Deutsche Arbeiterpartei 36 285
Proletarische Partei 26 133
Kaiser-Bund 23 218
Nationale Freiheitspartei 59 283
Nationale Arbeiterpartei 132 953
Mietpartei 45 916
Republikanische Partei Deutschlands . . . 44 784
Sozialistischer Bund 26 424

Zu den Gewählten Hermann Müller, Otto Brüggemann, Franz Juchacz, Titmann und Frau Reich, auf ihre Wahl auf der Reichstagesentscheidungen, gelten ebenfalls gewöhnt auf der sozialdemokratischen Reichstages: Dr. Hilferding, Dr. Dertig, Georg Schmidt, Alwin Dänger, Steinlauf, Stämpfer, Dr. Wolf Braun.

Poincaré boykottiert den deutschen Sport.

(Eigene Radio-Meldung.) „Ceux“ zufolge hat dem deutschen Rennfahrer Ulrich der Fuß nach Frankreich verweigert worden. Der betreffende französische Journalist habe erklärt, er habe aus Paris Befehl erhalten, deutschen Sportleuten die Einreise nach Frankreich zu verweigern. „Ceux“ stellt an Poincaré die Frage, ob er von seinen nachgerechneten Stellen darauf hingewiesen werden sei, aber ob er ernstlich glaube, daß die Beteiligung deutscher Sportleute an sportlichen Veranstaltungen in Frankreich wirklich geeignet sei, den Frieden zu stören.

Die Reichsregierung der Deutschnationalen Freiheitspartei ist gestern zu einer Sitzung zusammengetreten, um sich mit der Reichstagsberufung zu beschäftigen.

Die Republikanische Partei hatte am Grabe der in Halle bei dem am Sonntag von den Kommunisten propagierten Kundgebungen getretenen Kommunisten, einen Haars niedrigen Stellen.

Das Zentralorgan der sozialistischen Partei Frankreichs, der „Populaire“, stellt sich infolge finanzieller Schwierigkeiten, zum 1. Juni sein Erscheinen einstellen. Erad der Cyberberichterstattung ist es nicht möglich gewesen, die Mittel für das weitere Erscheinen des mit harten Fleiß arbeitenden Blattes sicherzustellen.

Beschwerden über den Geist der Ludendorffer ist die Tatsache, daß in diesen Tagen an den Gräbern der Kaiserarmeen in Halle bei Hagen eine Parade der Ostfronten im Gange ist. In geschlossener Formation, mit Musik an der Spitze, erfolgte der Aufmarsch.

Rückgang, wenn es nicht der völlige Zusammenbruch ist. — Man sieht, unser Erfolg ist erfreulich, und unser Ansehen in der öffentlichen Meinung und bei den Massen der Arbeiter und Bauern wächst. Jetzt heißt es: an die Arbeit! Die schwierige Stunde beginnt erst. Aber wenn wir einzig zu bleiben wollen, wenn der Gedanke und die Lehre des Sozialismus uns binden und uns leiten, haben wir vor uns eine prachtvolle und ertragreiche Aufgabe.

Vereinigte Sozialdemokr. Partei
 Ortsgruppe: Käftlingen-Wiltschaden
 Montag den 19. Mai, abends 8 Uhr
 im Vertikahaus:

Mitglied. - Versammlung
 Tagesordnung: (3472)
 1. Geschäftsbericht vom 1. Quartal 1923/24. -
 2. Die politische Lage. - Referent: Gen. Günich.
 3. Bericht des Vorstandes u. der Ausschüsse.
 4. Parteianglegenheiten. - 5. Verschiedenes.
 Mitgliedbuch legitimiert.
 Scheiden-Befund erneuert. **Der Vorstand.**

**Reichsbund der Kriegsbefähigten
 Teilnehmer und -Hinterbliebenen.**
 Wiltschaden-Käftlingen.
 Geschäftsstelle: Ecke Grenz- und Eismarktstr.
 Telefon 1189.

Wahlung Reichsbund-Mitglieder!
 Die Wahl der Delegierten zum Bundeskongress findet am **Samstag, den 19. Mai, im Vertikahaus**, in der Gastbar, von vormittags 11 Uhr bis nachmittags 5 Uhr statt. Stimmzettel liegen im Wahllokal bereit. Die Wichtigkeit der Angelegenheit ist es Pflicht aller Mitglieder, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. **Der Vorstand.**

Bekanntmachung.
 Infolge anliegender Teuerung sind wir gezwungen, den Mindestlohn ab Sonnabend, den 17. Mai auf 2 Mark für die Stunde festzusetzen. Dieser Mindestlohn gilt für alle Kategorien, auch Gelehrte, Diener, Fräulein u. s.
Deutscher Musiker - Verband
 Ortsverwaltung: Wiltschaden, Käftlingen.

**Deutscher
 Solgarbeit. - Verband**
 Verwaltungstelle
 Käftlingen-Wiltschaden.

**Wahlung
 Solgarbeiter-Jugend!**
 Mittwoch, den 21. Mai
 abends 8 Uhr, in der
 Gastbar des Vertikahaus.

Lichtbilder-Vortrag

Thema: **Die Wertzeuge
 von der Arbeit bis
 zur Gegenwart.**

Freunde unleser Jugend sind willkommen.
 Die Zahlsteilnahme ist unentgeltlich.

Ziegenmilch - Verein
 für Käftlingen u. Hing
 Sonnabend, d. 17. Mai
 abends 8.30 Uhr,
 im Klubraum.

Konkurrenz-Vermittlung
 Aufklärung über
 Verhältnisse.
 (3474) **Der Vorstand.**

**Buntglas-
 papier**
 als Gesäß für
 Karbolen
Fr. Spanhake
 Farbenhandlung
 Albenburg
 48 Langgasse 48
 h. Wolfburg. 2667

Sämtl. Rohprodukte
 ca. 11 im großen und
 kleinen (2668)

Rohproduktzentrale
 Seine, Milch
 Grenzstr. 77, Tel. 1367

Bücherei
 der Arbeiter-GmbH
 Hollmannstrasse 3.
Gebühren:
 Einschreibgebühr und
 Leihkarte 1 Mk. und für
 jeden Band bis 14 Tage
 Leihfrist 10 J. Leih-
 gebühr. Für Personen
 ohne Einkom., (Klein-
 rentner, Arbeitslose und
 dergl.) Einschreib-
 gebühr und Leihkarte
 5 J. Leihfrist für den
 Band und 14 Tage Leih-
 frist 1 J. Bei Über-
 schreitung der Leih-
 frist wird Verzinsungs-
 gebühr erhoben.

U. S. P. D. Einswarden
Mitglieder-Versammlung
 Montag den 19. Mai, abends 8 Uhr, im Goldenen
 Löwen. - Tagesordnung: 1. Abrechnung vom
 1. Quartal 1924. 2. Rückblick auf die Reichstags-
 wahl und Vortarbeiten zur Gemeinderatswahl.
 3. Verschiedenes. Zahlreiches Erscheinen der Ge-
 nossinnen und Genossen ist nötig. (3436)
Der Vorstand

Deutsche und Colosseum

Die atemberaubende Sensation:
**Schiffbrüchige
 unter Kannibalen!**
 (Ereignisse auf Neu-Guinea)
 Ein Film von wirklichen Erlebnissen u. Abenteuern
 in 6 Akten.

Dieser einzige in der ganzen Welt dastehende
 Originalfilm wurde unter Aufsicht kalifornisch.
 Forscher hergestellt. - Die Szenen bei der
 aufregenden Tigerjagd in Siam und bei den
 wilden Kannibalen von Neu-Guinea sind Auf-
 nahmen wirklicher Begebenheit.

Außerdem der mit Spannung erwartete 3. Teil:

**Tragödie
 der Liebe!**
 Sittenbild, Liebesabenteuer und
 Kriminaldrama in 5 Akten.
 In den Hauptrollen:



Kammer-büchspiele

**Das große Ereignis
 im Film:**
 Die leidenschaftlichen u. phantastischen Geschich-
 ten des bekannten Dichters E. T. A. Hoffmann.

**Hoffmanns
 Erzählungen!**

Drei erlesene Lebensabenteuer des großen
 Dichters nach der bekannten, gleich-
 namigen Oper in 6 Akten.

Die erste Leidenschaft des abenteuerlichen Dichters
 gilt einer Puppe, die zweite einer fürstlichen Kurti-
 sane in Venedig, die dritte einer deutschen Sängerin.
Hauptpersonen:
 Der Dichter E. T. A. Hoffmann . . . M. Neufeld
 Olympia Kitty Hulsch
 Ginlietta Dagny Servaes
 Antonia Lola Kneidinger

Außerdem
**Das Schicksal einer
 anständigen Frau!**
 Eine Liebes- und Ehe-Tragödie in 5 Akten.

ADLER
 Ab heute Freitag täglich 8 Uhr
 das vollständig neue große
 Programm!
Bartelly-Truppe
 die lustigen Radfahrer (vier Personen).
Fred Mero
 Klassische Kunst. Das gold. Musikspiel.
Langendorff u. Blumenfeld
 Das lebende Automobil
Talerno
 mit seiner Gesellschaft.
 Der große Illusionist
Maxow
 Equilibrist mit seinem Foxtrott
 tanzenden Hund.
**Dimpels Waisen-
 Tanz-Trio**
 Eine Viertelstunde auf der Alm.
Prologiert! Prologiert!
Jullius Härwald
 Der rhein. Komiker mit neuem Repertoire.
 (3465) **4 Douglas 4**
 Humoristische Schleuderbreit - Akrobaten.

Wach- u. Schließ- Institut
Fritz Raab, Kaakstr. 11, Tel. 792,
 größtes Unternehmen dieser Art am Platze,
 empfiehlt sich für jegliche Art Bewachung.

Preiswert wie immer!

- Baumwoll. Musselinjumper 2.95
 in schönen Farben
- Prima Vollvoilebluse 3.25
 mit eleganten Einsätzen
- Prima Vollvoilebluse 6.75
 mit feich Krag, lang. Arm u. d. eo bel. Jabot
- Baumwoll. Musselinkleid 5.00
 in vielen Farben
- Frottékleid 10.50
 flotte Form, moderne Muster
- Prima Vollvoilekleid 9.75
 ganz moderne Formen, mit eleg. Motiven
- Sportrock 2.95
 aus guten festen Stoffen
- Frottérock 6.00
 hell- u. dunkelfarb., neue Streifen u. Schott
- Eleg. reinwoll. weisser Rock 12.50
 mit tiefeingelagten Falten
- Waschdirndkleid 3.00
 mit Schürze, Größe 45 cm

::: Verkauf nur gegen bar! :::

Hermann Wallheimer.

Günstiges Angebot
 1 grosser Posten
**Blaue Arbeits-Anzüge,
 Hosen sv. Strapazierhosen**
 zu äusserst billigen Preisen.
Nur Partikular-Haus, Grenzstr. 5.

Empfehlen:
Prima Ochsen- u. Rindfleisch
 zum Kochen 75 und 80 Pf
 Rouladen und Pfefferk. 1 Stk.
Prima Schweinefleisch
 fetter und durchwachsener Speck 75 Pf
 von Schinken 80 Pf. Karbonaden 1 Stk.
 sowie alle anderen Fleisch-, Fett-
 und Würstwaren billig.
**J. Schiencel, Meyer Weg 2
 K. Schiencel, Blumenstraße.**

Nur solange Vorrat! **Billiger Sonnabend!** Nur solange Vorrat!

Ca. 200 Stück grosse Hartholz-Waschbretter, extra stark, Stück	1.38
Ca. 50 Stück Kohlenplättchen, Stück	4.50 3.95
Ca. 100 Stück grosse Kokosbissen mit Stiel, Stück	0.95
Ca. 100 Stück grosse Schrubber mit Stiel, Stück	0.88
Ca. 200 Stück Stahlblech Bratpfannen, innen blank m. pol. Holzstiel und Ring	1.85 1.50
Ca. 100 Stück Milchkannen, Weissblech, 3 Ltr. Inh., St.	1.68
Ca. 150 Stück Topf- u. Zwiebelkasten, ff. lack., St.	0.50
Ca. 200 Stück Böllerkörbe, rd. Einholkörbe, St.	1.45 0.95
Ca. 150 Stück Ausklopper aus gutem Rohr, St.	1.25 0.78
Ca. 100 Stück email. Kaffeekannen, ca. 9 - 12 Tassen Inhalt, Stück	1.25
Ca. 100 Stück email. Kinderbecher m. b. Bild., St.	0.38
Ca. 100 Stück email. Kinderteller m. b. Bildern, St.	0.38
Ca. 500 Stück Tassen m. Untert., Porz. m. bl. Rand	0.25
Ca. 500 Stück Tassen m. Untert., Porz. m. bt. Rand	0.30
Ca. 500 Stück, Kinderbecher, bt., z. Auswaschen, St.	0.15
Ca. 50 Stück grosse email. Waschbecken, Stück	1.25
Ca. 200 Stück Gardinenkasten, ff. pol., St.	1.25 0.95 0.75
Ca. 50 Stück Portierenstangen, komplett, St.	3.85 2.95
Ca. 300 Stück handgemalte Rosenvasen mit dopp. Innenanstrich, Stück	0.95 0.75 0.90

Nur Sonnabend gelten diese Preise!
Gebr. Fränkel
 Marktstrasse 36. G6kerstrasse 66.

Banter Mühle
 Mehl
 Getreide
 Futtermittel

Feinste Speise-Kartoffeln
 gelbfleischig rote Glas u. Eigenheim, empfiehlt
W. Riefen
 Brennmaterialien und Kartoffelhandlung.
 Käftlingen-Gimngasse 3. - (Hrenz) 876

Sanderbusch!
 Paul Weichert Sool.
 Jeden Sonntag:
BALL!

Todes-Anzeige.
 Am Donnerstag morgen 8 Uhr enschlief nach kurzer heftiger Krankheit meine innigstgeliebte Frau
Johanne Vollstädt
 im 41. Lebensjahre. Dies bringen tief-
 betrübt zur Anzeige. (3468)
A. Vollstädt und Angehörige.
 Die Beerdigung findet am Montag,
 den 19. Mai, nachm. 2.30 Uhr, von der
 Leichenhalle in Albenburg aus statt.

Theater i. Shortens
 Sonntag den 18. Mai,
 abends 8 Uhr,
 h. Kirchmann, Shortens
Die Ehre.
 Schauspiel in 4 Akten
 von Suhrmann
 - Einstück L. - Stk. -
 Zum Besuch ladet ein
 Der Strohhausbau
Robrübbe wird
 gepöckelt
 Doppelte Qualität. 2

Oldenburg und Ostfriesland.

Kommunistische Methode.

Ein Genosse aus Rom schreibt uns: Im Reichswirtschaftlichen Echo ist unter der Epithet 'Quas' ...

Nach der Bildung des Chemischer AFD-Organs soll die Sozialdemokratische Partei ...

Am gleichen Abende gibt das Bremer Organ der SPD, zu dem die sozialdemokratische Parteivorstand ...

Wir schämen jedoch die Leser der kommunistischen Werke nicht ...

Wohnungsfragen.

Der 'Oldenburgischen Landeszeitung' wird in einem Artikel die Wohnungsfrage behandelt.

Die sogenannte Bauvereinsfrage, die schon während der Inflation ...

Der noch nicht endgültig feststehende Plan ist folgender: Es werden Bauvereine an 30 Bauplätzen ...

1. Gruppe A ist für diejenigen, die keinen eigenen Bauplatz haben.

2. Gruppe B ist für diejenigen, die schon einen eigenen Bauplatz besitzen.

Für die Gruppe C baut die Gesellschaft nach Maßgabe der ihr zur Verfügung stehenden Grundstücke ...

Der Bauverein kann das Grundstück als Kaufmann über nehmen, wobei ihm seine Bauplätze als Anzahlung anzurechnen werden.

Die Bauvereine sind in drei Gruppen unterteilt, die an der Verteilung teilgenommen haben.

Der Auserstand.

Quarantäne im Haus.

Wann Letztere erkrankte - mit schwerem Kopf. Es war ihm ziemlich übel.

Da er die Nationalität seiner Bekanntschaften schließlich wohl über übel einsehen mußte ...

Er war er denn nur in diesem Augenblick? ... Nur unbestimmt erinnerte er sich ...

Er war er denn nur in diesem Augenblick? ... Nur unbestimmt erinnerte er sich ...

Er war er denn nur in diesem Augenblick? ... Nur unbestimmt erinnerte er sich ...

Er war er denn nur in diesem Augenblick? ... Nur unbestimmt erinnerte er sich ...

Er war er denn nur in diesem Augenblick? ... Nur unbestimmt erinnerte er sich ...

Er war er denn nur in diesem Augenblick? ... Nur unbestimmt erinnerte er sich ...

Er war er denn nur in diesem Augenblick? ... Nur unbestimmt erinnerte er sich ...

Vertrag abgeschlossen, der den höchsten Guthabenszinsen der Bankpartei entspricht.

Für die Anhänger der Bauvereine der Gruppe B ändert sich das Verhältnis infolge, als der Beginn der Bauzeit ...

Beilegung der Differenzen im ostfriesischen Baugewerbe.

Zwischen dem Arbeitgeberverband für das Baugewerbe in Ostfriesland und den Arbeitnehmer-Organisationen des Bezirks ...

CURT GEYER DREI VERDERBER DEUTSCHLANDS EIN BEITRAG ZUR GESCHICHTE DEUTSCHLANDS UND DER REPARATIONSFRAGE VON 1920-1924 J. H. W. DIETZ NF. BERLIN Buchhandlung Paul Hug & Co., Rüstingen, Peterstraße 76.

Nachzahlung der von früherer Zeit freigebliebenen Lohnsätze ...

beim zuständigen Obergericht zu stehen. Der Arbeitgeberverband ...

Auftrag von Reichsbanknoten. Die Reichsbank ...

hat den Auftrag erteilt, die Reichsbanknoten (1. und 2. Ausgabe) ...

Die Gültigkeit der Reichsbanknotenvermehrung verlängert. Die Gültigkeit der Reichsbanknotenvermehrung vom 30. April 1921 ...

Patentschau. Zusammengefasst vom Patentamt ...

Patentschau. Zusammengefasst vom Patentamt. Patentamt, Berlin, 19. April 1924.

Rüstingen.

Schulgeld für die höheren Schulen. Das Schulgeld für die höheren Schulen ...

Ein halbjähriges Fernstudium. Die Stadt Schwerein ...

Wach- und Schießplättchen. Uns wird geschrieben: Das Wach- und Schießplättchen ...

Widerstand gegen. Bekannter Widerstand ...

Stöße die Bauer über seinem Kopf, ließ sie zur Seite und - sah aufrecht da.

Er war er denn nur in diesem Augenblick? ...

Er war er denn nur in diesem Augenblick? ...

Er war er denn nur in diesem Augenblick? ...

Er war er denn nur in diesem Augenblick? ...

Er war er denn nur in diesem Augenblick? ...

Er war er denn nur in diesem Augenblick? ...

Er war er denn nur in diesem Augenblick? ...

Er war er denn nur in diesem Augenblick? ...

Er war er denn nur in diesem Augenblick? ...

Er war er denn nur in diesem Augenblick? ...

aus seinem Satz, sperrte die Tür auf und starrte mit Blicke die reine Kadavert.

Der Abend war einig schön - ein klarer Septemberabend.

Der glänzende Himmel breitete eine blaue Decke auf Felder und Wälder ...

Ein loderndes Feuerbrand entzündete den dunkelsten Wäldern. Ein loderndes Feuerbrand ...

Und zugleich ließ ihn ein, daß er ja dazwischen sei - er wanderte sich, nicht schon früher einmal daran gedacht zu haben.

So baute er denn aus seinen alten Ideen ein Haus mit einem Keller und letzte sich der Mutter Zufall gegenüber.

Das war er denn nur in diesem Augenblick? ...

Das war er denn nur in diesem Augenblick? ...

Das war er denn nur in diesem Augenblick? ...

Das war er denn nur in diesem Augenblick? ...

Das war er denn nur in diesem Augenblick? ...

politisch werden mußten. Offenbar ist noch nicht genügend be-

achtet. Die Ratzeburger haben sich nicht genügend be-

achtet. Die Ratzeburger haben sich nicht genügend be-

Wilhelmshaven.

Steuern gabten. Die Grundbesitzsteuer, Hauszinssteuer, ist

Steuern gabten. Die Grundbesitzsteuer, Hauszinssteuer, ist

Schwerer Schaden? Der Wilhelmshavener Zeitung

Wilhelmshaven. Saal- und Saalgesellschaft.

Die ganze Gegend (amerisch) behüte ...

Und in erstem Bedenken trat einer nach dem anderen vor

Doch ein seltsames Geschehen sah den Bekümmerten

Es gab eine heillose Verwirrung — die Frauen flohen ent-

Doch die Sache fand ihre Klärung in der Stunde, wo

Spät kam er, doch er kam. — Damit nicht der etwas säumige

Fremdgeschriebene und Schlippsellen.

Spät kam er, doch er kam. — Damit nicht der etwas säumige

Fremdgeschriebene und Schlippsellen.

Spät kam er, doch er kam. — Damit nicht der etwas säumige

Fremdgeschriebene und Schlippsellen.

Spät kam er, doch er kam. — Damit nicht der etwas säumige

im Sommerheim an der Wallstraße die diesjährige Frühjahrs-

Vorträge, Theater, Konzerte und sonstige Veranstaltungen.

Kammer-Schipsiele. Vom 15. bis 19. gelangt der

Freier Turn- und Sportverein Schaar. Am

Freier Turn- und Sportverein Schaar. Am

Freier Turn- und Sportverein Schaar. Am

Freier Turn- und Sportverein Schaar. Am

Freier Turn- und Sportverein Schaar. Am

Freier Turn- und Sportverein Schaar. Am

Freier Turn- und Sportverein Schaar. Am

Freier Turn- und Sportverein Schaar. Am

Freier Turn- und Sportverein Schaar. Am

Freier Turn- und Sportverein Schaar. Am

Freier Turn- und Sportverein Schaar. Am

Freier Turn- und Sportverein Schaar. Am

Freier Turn- und Sportverein Schaar. Am

Freier Turn- und Sportverein Schaar. Am

Freier Turn- und Sportverein Schaar. Am

Freier Turn- und Sportverein Schaar. Am

Freier Turn- und Sportverein Schaar. Am

Freier Turn- und Sportverein Schaar. Am

beliebt gebrannt wurde, erfolgte der einstimmige Beschluß,

Nordenham.

Randbranntstoffe. Der Vorstand der Rand-

Einsparungen. Was ist Streibruch? Streibruch ist für

Rüstringer Parteiangelegenheiten.

Kaffeezer. Die Kaffeezer werden ersucht für April abzuzahlen

Interessengemeinschaft. Montag Zusammenkunft.

Humor und Satire.

Schulmeister. Vater zu seinem Sohne, du bist

Schulmeister. Vater zu seinem Sohne, du bist

Schulmeister. Vater zu seinem Sohne, du bist

Schulmeister. Vater zu seinem Sohne, du bist

Schulmeister. Vater zu seinem Sohne, du bist

Schulmeister. Vater zu seinem Sohne, du bist

Schulmeister. Vater zu seinem Sohne, du bist

Schulmeister. Vater zu seinem Sohne, du bist

Schulmeister. Vater zu seinem Sohne, du bist

Schulmeister. Vater zu seinem Sohne, du bist

Schulmeister. Vater zu seinem Sohne, du bist

Schulmeister. Vater zu seinem Sohne, du bist

Schulmeister. Vater zu seinem Sohne, du bist

Aus Brake und Umgebung.

Größerer Haufg über Nacht? Seit einem halben Jahre wurden ...

Su dem Hospital, das den ein junges Mädchenchen ...

Handarbeiten. Die Bedingungen für die Gewährung von ...

Impfermission. Die Termine zur Vernehmung der Impfung ...

Aus Emden und Umgebung.

Teuerungshoheit. Nach Mitteilung des Preussischen ...

Kindersterblichkeit. Am Tief an der Karreiter Straße wurde ...

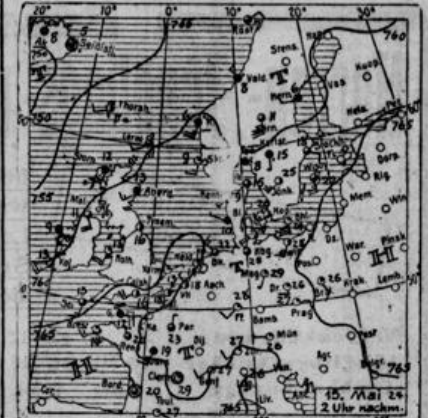
Aus dem Kreisamtsbereich für den Landkreis Emden ...

Offizielle Sitzung des Amtsgerichts Emden am 15. Mai ...

Im Vorraum eines Vereins Hamburger Sportfreunde ...

Emmer Schiffverträge. Angelommen am 14. 5. S. u. ...

Witterungsverzeichnis.



Witterungsverzeichnis. Witterungsverzeichnis ...

Das Hochdruckgebiet, das uns seit Dienstag das heitere ...

Aus dem Lande und den Nachbarprovinzen.

Waldschutz. Gemeinderatsbeschlüsse. Eine wichtige ...

Schiff. Ein fetter Ochs als Strandgut. Angetrieben wurde ...

Wangerzog. Aufnahme erholungsbefähigter Kinder ...

Waldhaufen. Brand. Vier brande das von ...

Wurde Kultur- und Wasserbauamt Kurich ...

Wassersünder. Auf sechs Kinder von ...

Wetter. Im Westen über unsere Gegenden niedergegangenen ...

Verantwortlich für Politik, Gesundheit und allem ...

Anzeigenteil für Brake und Umgegend.

Theaterverein Eintracht, Brake. Am Freitag den 23. Mai 1924, im Zentral-Hotel ...

Weichhund der Kriegsbeschädigten usw. Ordnungsbrot ...

Dürkopp-Nähmaschinen System: Rund- und Schwingschiff ...

Ergebnis der am 14. d. M. vorgenommenen Untersuchung von Milchproben ...

Hammelwader Schützenverein. Beginn des Schießens ...

Hämorrhoiden wurden durch 'Stobal' überraschend schnell beseitigt ...

Die Bedingungen für die Gewährung von Handarbeiten ...

Mittwoch nach starb plötzlich und unerwartet durch Unglücksfall unsere liebe kleine Erna ...

Auf die Befestigung des Landes in den Oldenburgischen ...

Fünfhäuser Lustige Rauffahrt! Rennen Ahrens ...

Fünfhäuser Lustige Rauffahrt! Rennen Ahrens ...

Anzeigenteil für Emden und Umgegend.



*Winn Frau hat das Leben jetzt immer
pünktlich fröhlich ————
kost mit Job! —*

Lachen links
Wollt Ihr wieder Krieg?
Neueste Nummer eingetroffen

Volksbuchhandlung.

Die Ausgabeteile für Leistungskarten mache ich darauf aufmerksam, daß alle ungetauften Leistungskarten der Landesversicherungsanstalt Hannover (nicht der Versicherungsanstalt) zu übergeben sind.

Emden, den 12. Mai 1924.

Das Versicherungsamt des Landkreises Emden.
Subert.

**Aussergewöhnlich
billiges Angebot!**

Nessel 78 cm breit Meter	65 g
Beirkattun Meter	80 g
Hemdentuch Meter	80 g
Schürzenstoffe 120 cm breit Meter	150 g
Gestr. Zephirstoffe für Blusen- Kleider, Mtr.	100 g
Hausstuch für Bett-Tücher 150 cm breit Meter	260 g
Inlett 160 cm breit Meter	400 g
Damast ca. 140 cm breit Meter	240 g

Außerdem gewähre auf Konfektion bis
20 Prozt. Ermäßigung.

H.W. JANSSEN

Der Mai ist gekommen!
Die Ofen gehen aus,
Wie wirds nun mit Kochen
Und Backen im Haus?
O Hausfrau, nun wandre
Zum Gaswerk Du schnell,
Kauf dort Dir 'nen Kocher
Sleich auf der Stell'!

Das Kochen, das Backen,
Das muß ich gestel'n:
Mit Gas nur alleine
Ist praktisch und schön.
Dram sing ich und jub' ich
Hinaus in die Welt:
Ihr Hausfrauen, der Gasherd
Fleht spart Euch Geld!

Abonniert die Arbeiterpresse

**Bessere
Herren-, Jünglings- und Knaben-Anzüge**

Covercoat-Paletots
Sport-Anzüge

finden Sie bei mir in grösster Auswahl Der schlechten wirtschaftlichen Lage Rechnung tragend, habe ich trotz Steigerung sämtlicher Textilwaren die Preise bedeutend ermässigt.

Herren-Anzüge	39 Mk. 45 Mk. 56 Mk. 65 Mk. 72 Mk. 85 Mk. 96 Mk.
Jünglings-Anzüge	30 Mk. 36 Mk. 42 Mk. 52 Mk. 60 Mk. 68 Mk. 75 Mk.
Knaben-Anzüge	6,50 9 Mk. 14 Mk. 19 Mk. 24 Mk. 28 Mk. 35 Mk.

M. Schulmann.

Fordern Sie überall nur
Doornkaat
den feinsten Genever
nach alten Familienrezepten
seit 1806 hergestellt
und weisen Sie Nachahmungen zurück.

Doornkaat
Aktiengesellschaft Norden

Eilts-Tee
der beste!

Krosen

Leibchenholen	2.20
Jünglingsholen	4.00
Burschenholen	4.90
Heberlechenholen	3.20
Körperholen	4.20
Pilotholen	5.90
Buffinholen	5.50

und besser
in grosser Auswahl
und haltbarer Ware.

Polack
Neusterstraße 12.

Auszug aus der Preussischen Gesetzgebung.
Zweite Ausführungsverordnung des Ministers für Volkswohlfahrt zum Gesetz über Mieterschutz und Mietminderung, Amtsver vom 1. Juni 1923 (Reichsgesetzblatt I S. 353).
Vom 7. April 1924.

Auf Grund des Artikels 1 Ziffer 2 der Verordnung der Reichsregierung zur Verringerung des Mieterschutzgesetzes vom 24. 12. 1923 (Reichsgesetzbl. S. 1247) ordne ich mit sofortiger Wirkung an, daß die Vorschriften der §§ 1 bis 31 des Gesetzes über Mieterschutz und Mietminderung vom 1. Juni 1923 auch auf Neubauten oder durch Um- und Einbauten neu geschaffene Räume Anwendung finden, die nach dem 1. Juni 1918 bezugsfertig geworden sind oder künftig bezugsfertig werden und für die Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln gegeben sind.
Berlin, den 7. April 1924.
Der Preussische Minister für Volkswohlfahrt.
Sickler.

Ab 18. Mai
Nachdienstwoche
der
Ellen-Apothete.

Achtung.
Empfehle hochfeines
angemässertes

Kalb fleisch
von 40 Pf. pro Pfund an.
Samuel & Jonas v. d. Wijk
Guten, als hochfeines
Hammelfleisch, billig.
T. C.

**Die billige,
aber gute**

Gebrauchs-Zahnweber 5⁵⁰ 6⁵⁰ 7⁵⁰ 10⁰⁰ mit Goldrand
Die nachts leuchtende Armbanduhr 6⁰⁰ 6⁵⁰ 8⁰⁰
Der billige und gute Weber . . . 4⁵⁰ 5⁰⁰ 6⁵⁰

Für jede Uhr wird volle Garantie geleistet.
Uhrmacher
F. Spengel, Große Straße 48.

**Roggenkleie
Reisfuttermehl
Ballentirob
Kleeheu**
Internationale Gesellschaft
Vollgierstraße 10.
Ein Kasten

**Damen- u. Badisch-
Seidenjumper**
Stück 8,00 Mark
zum Ausleihen solange Vorrat.

H. W. Janssen,
Neusterstraße 2-3.

Eilts-Tee
der beste!



Wirtschaftspolitische Rundschau.

Das Wachstum der internationalen Wettbewerbsfähigkeit hat sich in Frankreich wie in Deutschland eine ganz bestimmte Periode angeeignet. Für uns soll es die Periode werden, die zur Ermöglichung der geistlichen und wirtschaftlichen Besetzung führen soll. Dabei ist die Wichtigkeit über die Abmilderung unserer Reparationsverpflichtungen und die Möglichkeit, unsere wirtschaftliche Tätigkeit zu vergrößern, von außerordentlicher Bedeutung. Für Frankreich liegen die Dinge, besonders auf währungspolitischem Gebiet, kaum anders. Eine Veränderung in der deutschen Lage ist die natürliche Voraussetzung für einen internationalen Wettbewerbsgleich, von dem schließlich die Behebung der Fremden abhängt, abgesehen von der Tatsache, daß die Vergrößerung des französischen Handels, das allein als dritte Rate für seinen Außenbau rund 30 Milliarden Franken braucht, flüssige Mittel in Form von Anleihen am deutschen Markt voraussetzt. Die deutsche Lage ist für Frankreich von größter Wichtigkeit und doch alles in Zukunft, ohne auf die politische Restrukturierung in beiden Ländern einzugehen, davon abhängt, wie sich die wirtschaftlichen Notwendigkeiten durchsetzen werden. Von Verfall des zum Vorausgehenden war ein weiter Weg der Gefahr und Irrtum. Wohlstand wird sich das Werk der Exportation und des Handels sein. Nach Jahren schon als Überwindung der deutschen Wirtschaftslage zu erwarten. Das kann aber nur die praktische Anwendung des Zahlungsdarlehens ermöglichen, und deshalb hat die Sozialdemokratie mit ihrem Antrag auf Vollstreckung recht, wie über unser Reichsrecht zu der deutschen Industrie die wirtschaftliche Lage auf seiner Seite hat, als er auf der Jahresversammlung der deutschen Wirtschaftsmittelstandes gegen die Besetzung der Exportindustrien. Die Wirtschaftslage aber einen anderen Stand, der auf der Linie der Auseinandersetzungen in Industrie- und Landwirtschaft, die bereits zur Gründung einer neuen Organisation gegen den schwerindustriellen Reichverband geführt haben. Ob das gesunde Konzept dessen wesentliche Zeit die Einleitung zum Wettbewerbsgleich ist, den sich im Reichsverband beiseite lassen kann, muß mit Recht besprochen werden, da die verschiedenen Parteien schon auf dem Gebiet der Besetzung der Exportindustrien eigene Wege gehen müssen. Im Vordergrund steht die Besetzung und die Frage, um die der Kampf hinter den Kulissen so lebhaft geführt wird, das ist die Frage der Besetzung der Exportindustrien, das heißt die Frage der Besetzung der Exportindustrien, das heißt die Frage der Besetzung der Exportindustrien.

Für unsere Frauen



Bis. 70

Teil 33. Erkennungslinie dieses Schnittes:

Fig. 70. Schöne Schopfbliuse aus Colenne oder welcher Farbe in Simonsform. Der Halsrand ist rund und mit einem Seidenstreifen passgeformt, der durch drei Steppnähte festgehalten wird. Daselbst ist der Fall beim Vorneinsatz. Auch der untere Rand der Bluse ist dreimal abgesteppt. Das gleiche ist beim schmalen Gürtel der Fall. Ganz reizend wirkt der in bunter Seide stoff gezeichnete Strauß, der im Vorderteil dreimal und je einmal auf die Ärmel gestickt wird. Das Seidenmuster ist auf dem Schrittmittelfußboden, die Stelle, wo es aufgedeckt wird, ist in Form eines Quadrates auf dem Schnitt angebracht. Sehr schön ist auch die Verzierungen selbst. Auch diese Schopfbliuse eignet sich für werdende Mütter. Stoffverbrauch: 2 m zu 110 cm Breite. Der Schnitt besteht nur aus dem

Fig. 71. Schöne Panzerbluse aus groß geblumter Fularseide oder Wolmmuffeln. Der untere Vorderteil schließt in der vorderen Mitte und soll reichlich weit sein. Dann kommt das Ueberbleib darüber, das auf der Ärmel angefaßt und seitlich ebenfalls mit Druckknöpfen besetzt wird. Was wir als Falte bezeichnet haben, kann bei vorgerückter Schwangerschaft wieder aufgefalten werden. Durch den Schluß an der Seite kann diese Bluse auf die leichteste Art passend gemacht werden. Sämtliche Ränder erhalten einen glatten, 3 cm breiten Seidenstreifen angefaßt. Stoffverbrauch: 3,50 m zu 70 cm Breite. Der Schnitt besteht aus: 45 Unterbleuse mit angeknüpften Ärmeln, 45 Ueberbleib, Vorderteil und Rücken werden nach dem gleichen Schnitt zugeschnitten.



Bis. 71

Erkennungslinie dieses Schnittes: - - - - -

Die Unterwäsche der schwangeren Frau

Es ist unbedingt notwendig, daß eine werdende Mutter eine Leibbinde trägt, die den Leib stützt. Wir haben in Heft 6 eine praktische aus Gurtbändern hergestellte Leibbinde veranschaulicht. Es gibt aber schöne praktische Leibbinden zu kaufen, und zwar zu allen Preisen. Wer nun weder die Zeit noch die Geschicklichkeit hat, sich selber eine herzustellen, dem ist anzuraten, sich eine solche zu kaufen, da eine Frau in Umständen unbedingt einer solchen bedarf. Die Leibbinde hat Strampfschalter, an denen die Strämpfe befestigt werden. Nach dem Schnitt der Futterlatte Fig. 67 wird aus festem Leinen oder Dress eine Art Leibbinde gearbeitet, das ebenfalls mit Schürzen eingerichtet ist wie die Futterlatte. An dieser Leibbinde werden die Vorderteile und der Unterrock gesteckt, sofern man nicht einen im ganzen gefalteten Unterrock vorzieht. Seine Ränder werden am oberen Rande mit einem Zugsaum versehen, in den wieder ein Gummiband kommt. Dadurch wird eine immerwährende Erweiterung in der Weite vermieden. Für die stehende Mutter empfehlen wir das Stillhemd Fig. 73, das vorn zwei Schlitze hat, die durch ein Knöpfchen und ein Knöpfloch geschlossen werden können. Das Hemd hat Vorderteile, außerdem den Hals an der Ärmel und in der vorderen Mitte Vorderteile einendigt; die Bänder erhalten ein einfaches Epochen oder Bogenfalten.

Fig. 73. Stillhemd mit Vorderteil. Der Schnitt besteht aus: 60 Vorderteil, 61 Rücken. Stoffverbrauch: 2,30 m zu 80 cm Breite. Erkennungslinie dieses Schnittes: - - - - -

Fig. 74. Beinleid für starke Figur. Offen oder geschlossen zu arbeiten. Soll die Hose offen sein, so werden die Schnittlinien mit Leinenbündchen versehen, der obere Rand mit einem Gummizug versehen. Soll die Hose geschlossen sein, so werden an den Hüften Schlitze eingeschnitten, mit Untertritt und Saum ausgefaßt, worauf die Vorderhose und die Hinterhose jede für sich einen mit Gummiband versehenen Zugsaum erhält. Der untere Rand wird in ein nicht zu enges Bündchen gefaßt und dann mit einem Seidenstreifen verziert. In diesem Falle wird aber der Schnitt um so viel vergrößert, als die Stütze breit ist. Stoffverbrauch: für starke Figur 2,50 m zu 80 cm Breite. Der Schnitt besteht aus Teil Nr. 80a und b/Erkennungslinie: - x - x -



Bis. 72

Bis. 73

Bis. 74

Briefkasten

Erich Maria in Berlin. Ich spreche Ihnen öffentlich meine Dank aus für das große Werk Kleiderstoffe, Wäsche und Schuhe, das Sie mir zur Verteilung an bedürftige Kinder zugelandet haben. Ich habe sorgfältig geleset und gewundert und zum Beispiel die halbjährlichen gefärbten Kleider solchen Frauen gegeben, die das Wäschen kundig sind. Die Frauen, u. a. eine Frau, die ein Kleines erwartet, danken Ihnen herzlich und senden den Geborn die besten Grüße von Land zu Land!

Die vorstehenden Mutter sind der Zeitschrift 'Die schaffende Frau' entnommen. Diese in erster Linie für den Arbeiterstand, aber auch für die Arbeiterinnen, ist in interessanter Weise die verschiedensten Gebiete. So soziale Fragen, Erziehung, Schul- und heilige Frauenangelegenheiten, wie auch den passivsten, also kirchlichen Gebieten. Den Handarbeiten, der Schneider- und der Mode wird ein ausgiebiger Teil gewidmet. Eine Probe hiervon geben die hier zum Ausdruck gebrachten Bilder und textlichen Ergänzungen. Auch die Schnittmusterbeilagen der Zeitschrift erfreuen sich bei den Frauen großer Beliebtheit. Immer dem beschriebenen Teil ist auch dem unterbreitenden ein geträumter Platz zugewidmet. Ein laufender Roman und gelegentliche literarische Abhandlungen erfüllen hier ihre Aufgabe, den Frauen etwas zu bieten. Die in Dresden erscheinende Zeitschrift kann durch unsere Geschäftsstelle bezogen werden. Probehefte liegen dort zur Ansicht aus.

Landjägerkampf mit Verbrechern.

In der Nähe von Grimmen in Mecklenburg kam es zu einer Schießerei zwischen einem Landjäger und einigen Schmittern. Die wegen verschiedener Mordtaten seit langem gesucht waren. Einer von ihnen gab sich nach kurzem Feuergefecht gefangen, während der zweite sich in einem Graben niederlegte und auf keinen Verfolger Schußfeuer abgab. Da dem sich entziehenden Gefecht, an dem sich einige Landjäger beteiligten, wurde Franz Kowallik durch einen Kopfschuß getötet. Ein anderer Mitglied der Bande, Franz Subritz, hatte vorher bei der Teilung der Beute einen seiner Komplizen durch einen Wundschuß schwer verletzt. Der verletzte Kowallik wurde im Krankenhaus nach Greifswald geschafft. Subritz wurde verhaftet.

Wieder ein Spionageprozeß.

Unter Ausschuß der Öffentlichkeit verhandelt der Strafamt des Breslauer Oberlandesgerichtes gegen den 35 Jahre alten Kaufmann Paul Kowalski aus Rottowitz, der der Spionage zugunsten Frankreichs angeklagt war. Wie aus dem öffentlich veröffentlichten Urteil hervorgeht, hatte sich der Angeklagte im Jahre 1908 im Auftrag von einem französischen Nachrichtenbeamten als Kriminalbeamter anwerben lassen. Er ließ bei französischen Regierung Vertretungen anfragen, deren Geheimhaltung aus politischen Gründen am Interesse des Deutschen Reiches lag. Das Urteil lautete auf 6 Jahre Zuchthaus und 3000 Reichsmark Geldstrafe oder 200 Tage Gefängnis, und 10 Jahre Ehrenverlust.

Die Frau ermordet und eingestarrt.

Unter sensationellen Umständen fand in Wuppertal die Ermordung der Reichs- und Bundesratskandidatin Porto statt, welche die Witwe von Dr. W. Porto ermordet und auf der Fischersteige in der Nähe des Dampfabenmals begraben hatte. Der Hausmeister und Wuppertaler Porto hatte seine Frau zuerst bei der Polizei als ohnmächtig bezeichnet, um den Verdacht der Polizei nicht abzuwehren. Porto legte jedoch zum Schluß ein volles Geständnis ab und führte seine Tat als Teil seiner Ehe an. Er sagte, daß er seine Frau ermordet und eingestarrt hat, um sie zu bestrafen, weil sie sich einem anderen Mann gegenüber verhalten hatte, wie er sich selbst verhalten würde. Er sagte, daß er seine Frau ermordet und eingestarrt hat, um sie zu bestrafen, weil sie sich einem anderen Mann gegenüber verhalten hatte, wie er sich selbst verhalten würde.

Militär Goldstift gefunden.

Seitdem im Jahre 1918 der König Alfons von Montenegro der Thron für verfallen erklärt wurde, da seine Person der Verfassung aller Südslaven unter König Peter von Serbien als Hindernis im Wege stand, suchte man unermüdet nach dem verschwindenden Goldstift des entthronten Königs. Nach jahrelangen vergeblichen Suchen wurde jetzt endlich die Hinterlassenschaft des verstorbenen Königs in einem verfallenen Haus zu Agron entdeckt. Die Beute aus mehreren Kisten, die Goldstift in Werte von rund 20 Millionen Goldmark enthielten, das hinterlassene Erbe des verstorbenen Königs Alfons, wurde dem letzten Finanzminister hatte farglich einen Beamten, nach Agron geschickt und ihm zur Verfügung eines Mann in einem kleinen Eisenkasten anzuweisen. Hierbei entdeckte der Beamte mehrere Kisten aus dem Besitz des verstorbenen Königs. Als man diese öffnete, fand man eine Menge anderer Gegenstände.

J. MARGONINER & CO.

Kaufhaus für sämtliche Bedarfsartikel
Mitglied des Einkaufskonzerns J. Schocken Söhne, Zwickau i. S.
Hierdurch bedeutende Einkaufs-Vorteile!

Unter Auszeichnung  **des Zwischenhandels**

Durch Größtheit von ca. 30 der führenden Putzgeschäfte Deutschlands unbegrenzte Leistungsfähigkeit.
PUTZ-HAUS TANSE, Marktstraße, das führende Spezialhaus für Damen- und Kinder-Hüte!

Leder- Müllerstr. Nr. 21
Hesse.
Ausschnitte, Gummi-Sohlen, Schuhmacher-Bedarfsartikel.

Henning Brot
Weißgebäck, Brötchen, Kaffee, Tee, Kakao, Weizenmehl, Reis, Haferflocken, Hühnerfutter, Futtermittel.
Henning Filialen

Elise Esmeier
Putz- und Modewaren. Stets Eingang von Neuheiten. Trauerhüte und Schleier.
Marktsfrasse 35.

FRITZ PADEKEN
TABAKWAREN-GROSSHANDLUNG
General-Vertreter und Agenturen
Hüstringen, Wilhelmshavener Straße 91
Fernsprecher Nr. 191

Schaupielhaus Ab 1. Mai eröffnet das beliebte und bekannte
Adler-Theater seine Sommersaison! Nur erstklassige Spezialitäten!

Leser, berücksichtigt die Inserenten Eurer Zeitung!

G. CARSTENS
Wilhelmshavener Straße 68. Fernsprecher 1118.
Friseur-, Seifen- und Parfümerien-Geschäft.
Sämtliche Toilettenwaren

Geschäftliche Rundschau u. Dauer-Fahrplan.
Ankunft in Wilhelmshaven: (Ohne Gewähr)
Aus Richtung Oldenburg: W 706, W 796, 917, 107, 344§, D 190, 456, W 544, 850, 1147 / † von Varel, § von Ochoft.
Aus Richtung Jever: 612, W 796, 917, 107, 456, S 841, S 1118, 1147.

Reinhard Fookon
SATTLERMEISTER
Wilhelmshavener Straße Nr. 34. — Telefon Nr. 430.
Solide u. preiswerte Lederwaren!
Reparaturen!
Spezialität: Treibriemen.


Zigaretten-Fabrik
„Kalbow“
General-Vertreter:
A. HOFFMANN
Königsstraße Nr. 154

WILHELMSHAVEN GÖKERSTR. 30
WALLHEIMER
NORDDEUTSCHLANDS GRÖSSTES SPEZIALGESCHÄFT FÜR MODERNE DAMEN- UND MÄDCHENKLEIDUNG.
GRÖSSTE AUSWAHL! BILLIGSTE PREISE!

Folkert Wilken
Brunnenstrasse 3, Telefon 634

Kartoffeln Gemüse Torfstreu
Futterartikel Heu, Stroh
Landesprodukte Brennmaterialien

Fritz Droste
Wilhelmshavener Str. 75.
Fahrräder.
Sämtliche Ersatzteile.
Besteingerichtete Werkstatt.

Erich Gustav Meyer
Lederhandlung.
Schuhmacher-Bedarfsartikel.
Rüstringen-Wilhelmshaven, Gökerstr. 65

GEBR. THEILEN
WEIN-GROSSHANDLUNG — KELLEREI
KONIGSTR. 62 UND STADT. LAGERHAUS
LIKÖRFABRIK UND KONTOR
LILIENBURGSTRASSE 43. / FERNRUF 194.

Sanderbulch! (Ausflugsort)
J. H. Rohlfis | Schöne große Gärten,
P. Pfeiffer | Säle, Klubzimmer
G. Weidemann | und Kegelbahnen!

Heinr. Cornelissen
Futtermittel aller Art: Heu, Stroh, Häcksel, Torfstreu — Spezialität: Fühner- und Schweinefutter.
Börsestr. 25. Telefon 1611.

Wilhelmshavener
Spreidmaschinenwerke „Jadophon“
Besichtigung. Musikhaus „Anker“, Marktstrasse 31.

Drogen-Meyer.
Wilhelmshaven.
1. Geschäft: Marktstr. 10. — 2. Geschäft: Marktstr. 46.
Drogen :: Parfümerien
Geschenk-Artikel!
Fachmännische Bedienung.

Spitzen-Haus Vogtland.
Billigste Bezugsquelle
für Spitzen, Leib- und Bettwäsche!
Wilhelmshavener Str. 1.

Ausfchneiden!  **Ausfchneiden!**

Sommer-fahrplan
der städtischen Dampfer zwischen Wilhelmshaven und Edwarderhörne.
Gültig vom 18. Mai bis 15. September 1924.

W	F	FW	F	FW	F	W	F	FW	F	W	F	FW	F	W
9.10	9.30	1.45	3.30	5.00	7.10	ab	Wilhelmsh.	an	11.00	11.45	3.20	4.10	4.55	7.45
9.50	10.10	2.25	4.10	5.40	7.50	an	Edwarderh.	ab	10.20	11.05	2.40	3.30	4.15	7.05

Außerdem festtags Edwarderhörne ab 6.20 u. 8.15, Wilhelmshaven an 7.00 u. 8.55.

Anschlüsse nach Toffens — Nordenham — Westermünde.

W	F	FW	F	FW	F	W	F	FW	F	W	F	FW	F	W
—	10.05	10.30	2.32	2.45	5.53	ab	Edwarderh.	an	10.59	2.34	3.25	—	7.00	
6.12	10.13	10.37	2.39	2.52	6.00	ab	Edwarderh.	an	10.53	2.28	3.19	3.15	6.54	
6.23	10.25	10.48	2.51	3.01	6.11	ab	Toffens	an	10.42	2.18	3.08	3.05	6.43	
7.45	12.01	12.08	4.25	—	7.30	an	Nordenham	ab	9.05	1.00	1.30	—	5.20	

WF = Westertags — F = Sonn- u. Festtags. — *) bis 4. September 1924.

Für den Hochsommer:
Waschstoffe
Waschkleider
Waschblusen
Beachten Sie die außerordentlich billigen Preise in unseren Schaufensterauslagen: Clausstraße.
U. S. Gehrels & Sohn
3478 Oldenburg i. O.

Bekanntmachung.
Die nächsten Hühnerausstellungen sind von Freitag, den 16. Mai, ab wieder geöffnet. 3474
Es folgt:
1. Zelle oder gefüllte Halle einmalig für die Person: 0.15 M.
im Einzelabonnement für den Monat für den Sommer: 2.— M.
im Familienabonnement für den Sommer: 4.— M.
für den Haupt der Familie für den Sommer: 6.— M.
2. Offene Halle einmalig für die Person: 0.05 M.
im Einzelabonnement für den Sommer: 1.50 M.
Oldenburg, den 15. Mai 1924.
Der Ortsmagistrat.

Voranzeige!
Am Sinnerfahrtstage (29. Mai):
Sonderfahrt nach Helgoland
Abfahrt 7.30 Uhr vorm., Aufenthalt in Helgoland ca. 3 Stunden, Rückkehr gegen 8 Uhr nachm.
Registrier Wilhelmshaven.

Ich habe mich in Oldenburg Alexanderstraße 93, als praktischer Arzt niedergelassen.
Sprechstunden: 9—10^{1/2} Uhr vorm., 3—4^{1/2} Uhr nachm. Sonnabendsnachmittags und Sonntags keine Sprechstunden. Telefon vorläufig 781.
Dr. med. H. Brünjes
3476 Oldenburg.

Sportwesten
Strickjacken, Jumper usw. kaufen Sie am besten im Strickwaren-Spezialgeschäft
Frieda Steinkopf
Ulmenstr. 22. Inh. Otto Reinhardt, Ulmenstr. 22
Bekannt für gute Ware und billige Preise.
Arbeiter! Abonniert die Republik!

Küchenartikel
kaufen Sie stets vorteilhaft bei
Heinrich Scholte, Grenzstr. 15.
Britta Hiesig, Hindelich 70 u. 80 St.
Süßeres Hindelich 90 St. u. 1.00 St.
Fr. Rethorn
Hüstringen i. Oldenburg, Weststraße Nr. 2

Habe meine Praxis wieder aufgenommen.
Sprechstunden 10—11^{1/2}, 3—5 Uhr
Dr. Gebbe
Kinderarzt (3433) Oldenburg, Rosenstr. 39, 3475

V. S. P. D.
Diktirt Oldenburg, Sonnabend, 17. Mai, abends 8 Uhr im Gewerkschaftshaus
Mitgliederversammlung.
Lageordnung: Ein Rückblick auf die Reichstagswahl. Der Diktirtvorstand.

Spannstoff 60 cm br, Mtr. 90 Pf. 10 „ „ 1.85 M.
Elegante Stores 130—210 cm . 5.80 Mk.
Künstlergaratur, 2 Schals ein Ueberfall 8.75 Mk.
Damenwäsche und Waschestoffe in großer Auswahl besonders preiswert.
Spitzenhaus Seelenfreund
Oldenburg i. O., Gaststraße 22.

Brennholz, ofenfertig
Fr. Neumann & Co.
Oldenburg-Oldenburg, Seebinger Straße 404
Beruf 1604.